

Allgemeine Verkaufsbedingungen

1. Vertragliche Grundlagen

1.1 Geltung. Diese Verkaufsbedingungen gelten ausschließlich. Soweit nicht ausdrücklich schriftlich anderes vereinbart ist, gelten Bedingungen des Bestellers nicht. Diese Bedingungen gelten auch dann, wenn Frank Föckersperger GmbH (im Folgenden: „Föckersperger“ bzw. „wir“) in Kenntnis abweichender Bedingungen des Bestellers die Bestellung vorbehaltlos ausführt. Sie gelten auch für alle zukünftigen Bestellungen oder Angebote, auch wenn sie nicht nochmals gesondert vereinbart werden. Sie gelten nur gegenüber Unternehmern (§ 14 BGB) und Vertragspartnern im Sinne des § 310 Abs.1 S.1 BGB. Geschäftsbedingungen des Bestellers finden keine Anwendung, auch wenn wir ihrer Geltung im Einzelfall nicht gesondert widersprechen.

1.2 Schriftform. Allein maßgeblich für die Rechtsbeziehungen zwischen Föckersperger und dem Besteller ist der schriftlich geschlossene Vertrag einschließlich dieser Bedingungen. Dieser gibt alle Abreden vollständig wieder. Mündliche Abreden vor Abschluss dieses Vertrages werden durch den schriftlichen Vertrag ersetzt. Rechtsserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die nach Vertragsschluss vom Besteller uns gegenüber abzugeben sind (z.B. Fristsetzungen, Mängelanzeigen, Erklärung von Rücktritt oder Minderung), bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Zur Wahrung der Schriftform genügt die Übermittlung per Telefax.

1.3 Elektronischen Übermittlungen Die Regelung des § 312g Abs.1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BGB ist ausgeschlossen. Wir sind nicht verpflichtet, den Zugang der Bestellung auf elektronischem Wege zu bestätigen. Soweit ein früherer Abruf nicht nachgewiesen ist, gelten E-Mails, die uns an Werktagen bis 16:00 Uhr zugehen, als um 16:00 Uhr zugegangen; spätere E-Mails gelten als am nächsten Werktag um 16:00 Uhr zugegangen.

2. Angebot und Leistungsgegenstand

2.1 Bindung an Angebote. Alle Angebote von Föckersperger sind freibleibend und unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet sind. Bestellungen oder Aufträge können vom Besteller widerrufen werden, wenn wir drei Wochen nach Zugang die Bestellung nicht angenommen haben.

2.2 Leistungsbeschreibungen. Angaben zum Vertragsgegenstand (z.B. Gewichte, Maße, Ver- und Gebrauchswerte, Belastbarkeit, Einsatzgebiet, Toleranzen und technische Daten) sowie Darstellungen derselben (z.B. Zeichnungen und Abbildungen) gelten im Rahmen üblicher Toleranzen, soweit diese nicht als verbindlich vereinbart sind bzw. die Verwendbarkeit zum vertraglich vereinbarten Zweck nicht eine genaue Übereinstimmung voraussetzt. Abweichungen, die aufgrund rechtlicher Vorschriften erfolgen oder technische Verbesserungen darstellen sowie die Ersetzung von Bauteilen durch gleichwertige Teile sind zulässig, soweit sie die Verwendbarkeit zum vertraglich vorgesehenen Zweck nicht beeinträchtigen.

2.3 Schutzrechte. An Abbildungen, Zeichnungen, Kalkulationen und sonstigen Unterlagen behält sich Föckersperger die Eigentums- und Urheberrechte vor. Vor ihrer Weitergabe an Dritte bedarf der Besteller der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung. Die Unterlagen dürfen nur zum vertraglich bestimmten Zweck genutzt werden. Der Besteller hat ohne gesonderte Aufforderung diese Unterlagen und Kopien vollständig an uns zurückzugeben, wenn Verhandlungen nicht zum Abschluss eines Vertrages führen oder wenn sie im ordnungsgemäßen Geschäftsgang nicht mehr benötigt werden.

2.4 Prüfpflichten. Föckersperger wird die Lieferungen der Vorlieferanten auf offensichtliche Mängel untersuchen, wie z.B. Transportschäden. Soweit keine anderslautenden Qualitätssicherungspflichten von Föckersperger ausdrücklich vereinbart wurden, sind wir nicht verpflichtet, die Lieferungen seiner Vorlieferanten auf Funktion, Qualität und sonstige Mängel zu prüfen.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

3.1 Preisgrundlage. Sofern nicht anders vereinbart, gelten die Preise "ab Werk" (EXW, Incoterm 2011). Die im Preis nicht eingeschlossene Umsatzsteuer wird in gesetzlicher Höhe am Tag der Rechnungsstellung gesondert ausgewiesen. Transportkosten hat der Besteller zu tragen.

3.2 Fälligkeit. Sofern nicht anders schriftlich vereinbart, ist der Kaufpreis sofort fällig. Zahlungen sind frei unseren Bankkonten in Euro zahlbar. Ausstehenden Beträge sind ab dem 30. Tag gem. § 288 Abs. 2 BGB zu verzinsen; die Geltendmachung weiterer Schäden im Falle des Verzugs bleibt unberührt.

General Terms of Sale

1 Contractual basis

1.1 Scope. These General Terms of Sale shall apply exclusively. Unless otherwise agreed in writing the purchaser's terms and conditions shall not apply. These terms shall also apply if Frank Föckersperger GmbH (hereinafter: "Föckersperger" or "we") unconditionally fills the order whilst being aware of terms and conditions of the purchaser that deviate from these terms. They shall also apply to all future orders or quotes even if they were not agreed upon separately. These terms shall apply exclusively towards entrepreneurs (Section 14 of the German Civil Code, BGB) and contractual partners as defined in Section 310 (1)(1) of the German Civil Code. Terms and conditions of the purchaser shall not apply even if we do not expressly reject them on an individual basis.

1.2 Written form. The legal relationship between Föckersperger and the purchaser shall be governed by the contract in writing between them including these terms. All agreements between the parties are fully set forth in this contract. Verbal agreements made prior to the conclusion of this contract shall be replaced by the contract in writing. Legally relevant declarations and complaints on the purchaser's part after the conclusion of this contract (e.g. deadlines, notices of defects, cancellations, or reductions in price) must be in writing in order to be valid. The written form is considered to be observed in case of transmission via fax.

1.3 Electronic transmissions. The provision in Section 312g (1)(1)(1-3) of the German Civil Code shall be excluded. We shall not be obligated to confirm the receipt of purchase orders in electronic form. Unless earlier retrieval has been proven, e-mails received before 4:00 p.m. on working days shall be considered as having been delivered at 4:00 p.m.; e-mails delivered later shall be considered to have arrived at 4:00 p.m. on the subsequent working day.

2. Quote and contractual object

2.1 Bindingness of quotes. All quotes by Föckersperger are subject to change and non-binding unless they are expressly indicated as binding. Orders or commissions may be cancelled by the purchaser if we have not accepted the order within three weeks of receipt.

2.2 Specification of services. Specifications regarding the contractual object (e.g. weights, measurements, consumption and utility values, capacity, application area, tolerances, and technical data) as well as illustrations of such specifications (e.g. drawings and figures) shall be valid subject to the usual tolerances unless they have been specified in a binding agreement or unless the usability for the contractually agreed purpose requires exact conformity. Deviations occurring due to statutory regulations or which constitute technical improvements as well as the replacement of components with comparable parts shall be permitted insofar as they do not negatively impact the usability for the contractually specified purpose.

2.3 Intellectual property rights. Föckersperger shall retain the property rights and the copyright to images, drawings, calculations, and other documentation. The purchaser shall not distribute these to third parties without express written consent. The documentation may only be used for the purpose agreed upon in the contract. The purchaser shall return these documents and copies to us in their entirety without being expressly requested to do so if negotiations do not lead to the conclusion of a contract or if they are no longer required in the ordinary course of business.

2.4 Inspection requirements. Föckersperger shall inspect the deliveries of upstream suppliers for obvious defects such as transport damages. Unless Föckersperger has expressly agreed to other quality assurance duties, we shall not be obligated to inspect the deliveries of our upstream suppliers with regard to function, quality, or any other defects.

3. Prices and terms of payment

3.1 Basis for pricing. Unless otherwise agreed, all prices shall be considered "ex works" (EXW, 2011 Incoterms). The value-added tax included in the price shall be shown separately on the date of invoicing. Transportation costs shall be borne by the purchaser.

3.2 Payment date. Unless otherwise agreed in writing, the purchasing price shall be due immediately. Payments shall be due to our account in Euros. Outstanding amounts shall be interest-bearing from the 30th day onward in accordance with Section 288 (2) of the German Civil Code; the enforcement of further claims shall remain unaffected in case of defaults.

3.3 Einreden. Aufrechnungsrechte stehen dem Besteller nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt sind. Der Besteller ist zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts nur in angemessenem Umfang zum Gegenanspruch befugt, und nur soweit der Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

3.4 Leistungssicherung. Wir sind berechtigt, noch ausstehende Bestellungen oder Leistungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen oder zu erbringen, wenn uns nach Abschluss des Vertrages Umstände bekannt werden, welche die Kreditwürdigkeit des Bestellers wesentlich zu mindern geeignet sind und durch welche die Bezahlung der offenen Forderungen von Föckersperger aus dem jeweiligen Vertragsverhältnis (einschließlich aus anderen Einzelaufträgen, für die derselbe Rahmenvertrag gilt) gefährdet wird.

3.5 Preis Anpassung. Wir sind berechtigt, die Preise angemessen (§ 315 BGB) im Falle der Erhöhung von Materialbeschaffungs- oder Produktionskosten, Steuern, Lohn- und Lohnnebenkosten sowie Energiekosten und Kosten durch Umweltauflagen zu erhöhen, wenn zwischen Vertragsabschluss und Lieferung mehr als zwei Monate liegen. Eine Erhöhung im vorgenannten Sinne ist ausgeschlossen, soweit die Kostensteigerung bei den genannten Faktoren durch eine Kostenreduzierung bei anderen der genannten Faktoren in Bezug auf die Gesamtkostenbelastung für die Lieferung aufgehoben wird.

3.6 Anzahlung. Soweit nicht anders vereinbart, kann Föckersperger in angemessenem Umfang Vorauszahlungen des Bestellers verlangen. Soweit nicht anders vereinbart ist eine Anzahlung in Höhe von 40% des Gesamtauftragswertes sofort bei Vertragsschluss fällig. Auf Wunsch des Bestellers werden wir geeignete Sicherheitsleistungen (z.B. Bankbürgschaften, Übereignung) gegenüber dem Besteller erbringen.

4. Lieferung

4.1 Lieferfristen. Sofern schriftlich nichts anders vereinbart ist (z.B. durch den Angabe „fix“), gelten genannte Liefer- und Leistungszeiten verbindlich. Vereinbarte Fristen beginnt ab Datum der Auftragsbestätigung; jedoch nicht bevor alle relevanten technischen Fragen geklärt und vom Besteller zu beschaffende Unterlagen beigebracht oder vereinbarte Anzahlungen bei Föckersperger eingegangen sind. Sofern nicht anders vereinbart, wird die Frist durch Meldung der Bereitschaft zur Versendung oder Abholung innerhalb der Frist gewahrt.

4.2 Unverschuldete Lieferverzögerung. Föckersperger haftet nicht für Unmöglichkeit der Lieferung oder für Lieferverzögerungen, soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige, zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht vorhersehbare Ereignisse (z.B. Betriebsstörungen aller Art, Schwierigkeiten in der Material- oder Energiebeschaffung, Transportverzögerungen, Streiks, rechtmäßige Aussperrungen, Mangel an Arbeitskräften, Energie oder Rohstoffen, Schwierigkeiten bei der Beschaffung von notwendigen behördlichen Genehmigungen, behördliche Maßnahmen oder die ausbleibende, nicht richtige oder nicht rechtzeitige Belieferung durch Vorlieferanten) verursacht worden sind, die Föckersperger nicht zu vertreten hat. Bei Behinderungen vorübergehender Dauer verlängern sich die Fristen um den Zeitraum der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit. Gleiches gilt soweit der Besteller ihm obliegende Pflichten nicht rechtzeitig und ordnungsgemäß erfüllt und dadurch die Leistungserbringung verzögert, insbesondere wenn der Besteller mit (Voraus-) Zahlungen in Verzug ist.

4.3 Kündigung bei Behinderungen. Sofern Ereignisse gem. § 4.2 Satz 1 Föckersperger die Lieferung oder Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen und die Behinderung nicht nur von vorübergehender Dauer ist, sind wir zum Rücktritt berechtigt. Soweit dem Besteller infolge der Verzögerung die Abnahme nicht zuzumuten ist, kann er durch unverzügliche schriftliche Erklärung gegenüber Föckersperger vom Vertrag zurücktreten.

4.4 Teillieferungen. Föckersperger ist zu Teillieferungen berechtigt, wenn die Teillieferung für den Besteller im Rahmen des vertraglichen Bestimmungszwecks verwendbar ist, die Lieferung der restlichen bestellten Bestellung sichergestellt ist und dem Besteller hierdurch kein erheblicher Mehraufwand oder zusätzliche Kosten entstehen (es sei denn, Föckersperger erklärt sich zur Übernahme dieser Kosten bereit).

4.5 Verzug. Der Eintritt unseres Lieferverzuges bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften. In jedem Fall ist aber eine ausdrückliche Mahnung durch den Besteller erforderlich. Bei unverbindlichen Lieferterminen kann der Besteller frühestens 4 Wochen nach Überschreiten des Termins durch Mahnung Föckersperger in Verzug setzen. Schadenersatzansprüche statt der Leistung sind bei leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen; im Übrigen gilt für Schadenersatzansprüche aufgrund des Verzuges § 7.

3.3 Exceptions. The purchaser shall only be entitled to set-off if his or her counterclaims have been established as final and absolute, are undisputed, or have been acknowledged by us. The purchaser shall only be entitled to retain goods within a scope corresponding to the counterclaim and only inasmuch as the counterclaim is based on the same contractual relationship.

3.4 Securing of performance. We shall be entitled to fill outstanding orders or to perform services to be rendered only against advance payment or provision of a security if after the conclusion of the contract circumstances become known to us which could serve to significantly lower the purchaser's credit rating and due to which payment of our accounts receivable from the respective contractual relationship (including from other individual orders that are subject to the same framework agreement) is endangered.

3.5 Adjustment of prices. We shall be entitled to raise prices (Section 315 of the German Civil Code) accordingly if the cost of materials or production costs, taxes, labour costs and non-wage labour costs, energy costs, or costs resulting from environmental regulations rise and if there are more than two months between the conclusion of the contract and delivery. A raising of prices within the aforementioned meaning shall be excluded inasmuch as a rise in costs for the aforementioned factors is offset against a reduction of costs for others of these factors with regard to the total cost of the delivery.

3.6 Down Payment. Unless otherwise agreed, Föckersperger is entitled to request a reasonable down payment of the purchaser. Unless otherwise agreed, a down payment of 40% of the contract value shall be due at the time of conclusion of the contract. By request of the purchaser we will provide appropriate securities (e.g. bank guarantees, transfer of title) to the purchaser.

4. Delivery

4.1 Period of delivery. Unless otherwise agreed in writing (e.g. with the specification "fixed"), the specified times of delivery and performance shall be valid without obligation. Agreed-upon periods shall begin with the date of confirmation of the order; however, they shall not begin before all relevant technical questions have been discussed and all documents to be submitted by the purchaser have been submitted or agreed-upon down payments have been received by Föckersperger. Unless otherwise agreed, deadlines shall be deemed as met if notice of readiness for shipment or collection of the goods is given within the deadline.

4.2 Non-negligent delivery delays. Föckersperger shall not be liable for impossibility of delivery or for delays in delivery inasmuch as these result from force majeure or other events that were not foreseeable at the time of conclusion of the contract and which are beyond the control of Föckersperger (e.g. business disruptions of any kind; difficulties in sourcing of material and energy; transportation delays; strikes and lockouts; lack of personnel, energy, or raw materials; difficulties in the procurement of necessary official permits; regulatory measures; or the failure to deliver or incorrect or delayed delivery on the part of upstream suppliers). In case of hindrances of a temporary nature the periods shall be extended by the duration of the problem plus an appropriate respite. The same shall apply if the purchaser fails to fulfil the duties falling to him in a timely manner and in proper form and thus delays the service performance, in particular if the purchaser is in default with (down) payments.

4.3 Termination in case of hindrances. Insofar as events within the meaning of Section 4.2 (1) significantly impede Föckersperger in or make impossible the delivery or performance of services and the hindrance is not of a temporary nature, we shall be entitled to withdraw from the contract. Insofar as acceptance cannot be reasonably expected of the purchaser due to the delay, the purchaser may withdraw from the contract by immediately notifying Föckersperger in writing.

4.4 Partial deliveries. Föckersperger shall be entitled to carry out partial deliveries if the partial delivery is utilisable by the purchaser for the purpose specified in the contract, if the delivery of the remaining ordered goods is ensured, and if significant additional expenses are not incurred by the purchaser due to this (unless Föckersperger agrees to bear such expenses).

4.5 Defaults in delivery. The time from which we shall be deemed to be in default shall be determined in accordance with statutory regulations. In any case an express reminder from the purchaser shall be required. In case of non-binding delivery dates the purchaser may only put Föckersperger in default and send a reminder four weeks after expiration of the deadline at the earliest. Claims for damages instead of the goods or services shall be excluded in cases of slight negligence; all further cases of claims for damages due to defaults shall be governed by Section 7.

4.6 Gefahrübergang. Die Gefahr geht spätestens mit der Bereitstellung des Kaufgegenstandes auf den Besteller über, soweit nicht anderes vereinbart ist. Dies gilt auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen oder Föckersperger noch andere Leistungen (z.B. Lieferung) übernommen hat. Verzögert sich die Übergabe infolge eines Umstandes, dessen Ursache beim Besteller liegt, geht die Gefahr von dem Tag an auf den Besteller über, an dem Föckersperger übergabebereit ist und dies dem Besteller angezeigt hat.

4.7 Versicherung. Lieferung von Föckersperger werden nur auf ausdrücklichen Wunsch des Bestellers und auf seine Kosten versichert.

4.8 Nichtabnahme. Lagerkosten nach Gefahrübergang trägt der Besteller. Verlangt Föckersperger im Falle der Nichtabnahme Schadensersatz, so beträgt dieser 15 % des Kaufpreises. Der Schadensersatz ist höher oder niedriger anzusetzen, wenn wir einen höheren Schaden nachweisen oder der Besteller nachweist, dass ein geringerer oder überhaupt kein Schaden entstanden ist.

5 Eigentumsvorbehalt

5.1 Umfang. Die Lieferungen bleibt Eigentum vom Föckersperger bis zur Erfüllung sämtlicher Föckersperger gegen den Besteller aus der laufenden Geschäftsverbindung zustehenden Ansprüchen (nachfolgend „Vorbehaltsware“). Soweit der Wert aller Sicherungsrechte, die uns zustehen, die Höhe aller gesicherten Ansprüche um mehr als 10 % übersteigt, werden wir auf Wunsch des Bestellers einen entsprechenden Teil der Sicherungsrechte freigeben; Föckersperger steht die Wahl bei der Freigabe zwischen verschiedenen Sicherungsrechten zu.

5.2 Fahrzeugbrief. Während der Dauer des Eigentumsvorbehalts steht das Recht zum Besitz der Zulassungsbescheinigung Teil II dem Föckersperger zu

5.3 Rechte des Bestellers. Dem Besteller ist die Verpfändung oder Sicherungsübergabe von Vorbehaltsware untersagt. Die Weiterveräußerung von Vorbehaltsware ist nur im gewöhnlichen Geschäftsgang den in den folgenden Paragraphen genannten Bedingungen gestattet.

5.4 Weiterveräußerung. Im Fall der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware tritt der Besteller bereits jetzt sicherungshalber die hieraus entstehende Forderung gegen den Erwerber – ggf. anteilig entsprechend dem Miteigentumsanteil – an uns ab. Gleiches gilt für sonstige Forderungen, die an die Stelle der Vorbehaltsware treten oder sonst hinsichtlich der Vorbehaltsware entstehen, wie z.B. Versicherungsansprüche oder Ansprüche aus unerlaubter Handlung bei Verlust oder Zerstörung. Föckersperger ermächtigt den Besteller widerruflich, die an Föckersperger abgetretenen Forderungen im eigenen Namen einzuziehen. Föckersperger darf diese Einzugsermächtigung nur im Verwertungsfall widerrufen.

5.5 Eingriffe Dritter. Bei Pfändungen oder sonstigen Eingriffen Dritter hat der Besteller Föckersperger unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, damit wir Klage gemäß § 771 ZPO erheben können. Soweit der Dritte nicht in der Lage ist, die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten einer Klage gemäß § 771 ZPO zu erstatten, haftet der Besteller für den uns entstandenen Ausfall.

5.6 Rechte von Föckersperger. Bei Pflichtverletzungen des Bestellers, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir nach erfolglosem Ablauf einer angemessenen Frist zur Leistung neben der Rücknahme auch zum Rücktritt berechtigt; die gesetzlichen Bestimmungen über die Entbehrlichkeit einer Fristsetzung bleiben unberührt. Der Besteller ist zur Herausgabe verpflichtet. In der Rücknahme bzw. der Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts oder der Pfändung der Vorbehaltsware durch Föckersperger liegt kein Rücktritt vom Vertrag, es sei denn, wir erklären diesen ausdrücklich. Nimmt Föckersperger den Kaufgegenstand zurück, bestimmt sich der auf den Schadensersatzanspruch von Föckersperger anzurechnende Wert des Kaufgegenstandes nach dem gewöhnlichen Verkaufswert des Kaufgegenstandes im Zeitpunkt der Rücknahme. Auf Wunsch des Bestellers, der nur unverzüglich nach Rücknahme des Kaufgegenstandes geäußert werden kann, wird nach Wahl des Bestellers ein öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger den gewöhnlichen Verkaufswert ermitteln. Der Besteller trägt sämtliche Kosten der Rücknahme und Verwertung des Kaufgegenstandes. Die Verwertungskosten betragen ohne Nachweis 5 % des gewöhnlichen Verkaufswertes. Sie sind höher oder niedriger anzusetzen, wenn Föckersperger höhere Kosten nachweist oder der Besteller nachweist, dass geringere oder überhaupt keine Kosten entstanden sind.

4.6 Passing of risk. Unless otherwise agreed the risk shall pass to the purchaser at the time of provision of the object of purchase. This shall also apply if partial deliveries are made or if Föckersperger has performed other services (e.g. delivery). If the delivery is delayed due to circumstances the cause of which lies with the purchaser, the risk shall pass to the purchaser at such time as Föckersperger is ready to provide the goods and has notified the purchaser to that effect.

4.7 Insurance. Deliveries by Föckersperger shall only be insured upon the purchaser's express request and at the purchaser's expense.

4.8 Non-acceptance. Storage costs incurred after the passing of the risk shall be borne by the purchaser. Should Föckersperger claim damages in case of non-acceptance, they shall amount to 15% of the purchasing price. The claims shall be fixed at a higher or lower percentage if we provide proof of more extensive damages or if the purchaser provides proof of less extensive damages or no damages at all having been incurred.

5. Retention of title

5.1 Scope. Föckersperger shall retain title to the goods until all of Föckersperger's claims against the purchaser resulting from the current business relationship have been settled (hereinafter "goods subject to retention of title"). Insofar as the value of the security rights we are entitled to does not exceed all secured claims by more than 10%, we shall release an appropriate portion of the security rights on the purchaser's request; Föckersperger may choose which security rights to release.

5.2 Vehicle title. For the duration of the retention of title, Föckersperger shall be entitled to the right of ownership of part II of the vehicle registration certificate.

5.3 Rights of the purchaser. The purchaser shall not be entitled to pledge or assign as securities goods subject to retention of title. The resale of goods subject to retention of title shall only be permitted in the ordinary course of business and under the conditions specified in the following sections.

5.4 Resale. In case of resale of the goods subject to retention of title the purchaser shall assign to us by way of security the claims against the buyer resulting therefrom - where applicable according to the co-ownership share. The same shall apply to any other claims taking the place of the goods subject to retention of title or arising with regard to these goods in any other way such as insurance claims or claims in tort in case of loss or destruction. Föckersperger revocably authorizes the purchaser to collect in its own name such claims which have been assigned as security. Föckersperger may only revoke this collection authorisation in case of liquidation.

5.5 Third-party interference. In case of seizure or any other third-party interference, the purchaser shall notify Föckersperger in writing immediately so that we may take action according to Section 771 of the German Code of Civil Procedure (ZPO). The purchaser shall be liable for the default incurred inasmuch as the third party is unable to reimburse the legal and other costs of an action according to Section 771 of the German Code of Civil Procedure.

5.6 Rights of Föckersperger. In case of breaches of duty on the purchaser's part, in particular in case of defaults, we shall be entitled to repossess the goods and also to withdrawal after an appropriate period has elapsed unsuccessfully; this shall not affect the statutory provisions concerning cases in which the setting of a deadline is not required. The purchaser shall be obliged to surrender the goods. Repossession, the enforcement of title retention, or the attachment of goods subject to retention of title shall not constitute a rescission of contract on the part of Föckersperger unless we expressly declare this to be the case. If Föckersperger repossesses the object of purchase, the value of the object of purchase against which to offset Föckersperger's claim to damages shall be determined by the regular sales value at the time of repossession. At the purchaser's request, which may only be made immediately after repossession of the object of purchase, an officially appointed and sworn appraiser at the purchaser's option may determine the regular sales value. The purchaser shall bear all costs of take-back and recovery of the object of purchase. Without proof of further damages, the recovery costs shall amount to 5% of the regular sales value. They shall amount to more or less if Föckersperger provides proof of higher costs or if the purchaser proves that lower costs or no costs at all were incurred.

6. Mängelhaftung

6.1 Mängelhaftung. Der Besteller darf die Entgegennahme von Lieferungen wegen unerheblicher Mängel nicht verweigern. Die Gewährleistungsfrist beträgt ein Jahr ab Lieferung. Bei gebrauchten Kaufgegenständen erfolgt der Verkauf unter Ausschluss jeglicher Mängelansprüche.

6.2 Untersuchungs- und Rügepflicht. Die Lieferung ist unverzüglich nach Ablieferung zu untersuchen. Offensichtliche Mängel sind unverzüglich schriftlich zu rügen. Mängel, die bei einer sorgfältigen Untersuchung erkennbar sind, sind schriftlich binnen sieben Werktagen nach Ablieferung zu rügen. Andere Mängel sind unverzüglich nach der Entdeckung des Mangels oder dem Zeitpunkt, in dem der Mangel für den Besteller bei normaler Verwendung des Kaufgegenstandes erkennbar ist, schriftlich zu rügen. Die Frist ist durch rechtzeitigen Zugang bei Föckersperger gewahrt. Föckersperger haftet nicht für solche Kosten, die durch entsprechende Untersuchungen vermieden worden wären.

6.3 Verwirkung der Mängelrechte. Die Rechte aus Mängelhaftung entfallen, wenn der Besteller ohne Zustimmung von Föckersperger den Kaufgegenstand ändert, oder durch Dritte ändern lässt, oder den Kaufgegenstand uns zur Prüfung nicht zur Verfügung stellt und die Mängelbeseitigung durch die vorgenannten Umstände unmöglich oder unzumutbar erschwert wird. In jedem Fall hat der Besteller die durch die Änderung entstehenden Mehrkosten der Mängelbeseitigung zu tragen. Gleiches gilt für Bedienungsfehler.

6.4 Rechte bei Mängeln. Bei Mängeln ist Föckersperger nach eigener Wahl zunächst zur Nachbesserung oder Ersatzlieferung berechtigt. Auf unser Verlangen ist uns der beanstandete Gegenstand verfügbar zu machen. Bei berechtigter Mängelrüge tragen wir die Transport- oder Anfahrtskosten; dies gilt nicht, soweit die Kosten sich erhöhen, weil der Kaufgegenstand sich an einem anderen Ort als dem Ort des bestimmungsgemäßen Gebrauchs befindet. Die Nachbesserung nach zwei erfolglosen Nachbesserungsversuchen fehlgeschlagen. Für die zur Mängelbeseitigung eingebauten Teile kann der Besteller bis zum Ablauf der Verjährungsfrist des Kaufgegenstandes Sachmängelansprüche aufgrund des Kaufvertrages geltend machen

6.5 Vorgaben und Beistellungen. Föckersperger haftet nicht für vom Besteller beigebrachte oder ausdrückliche Anweisung des Bestellers von beschaffte Materialien oder Vorprodukte, oder ähnliche Vorgaben oder Beistellungen. Föckersperger ist nicht zur technischen oder rechtlichen Prüfung der Vorgaben oder Beistellungen verpflichtet. Der Besteller stellt Föckersperger von sämtlichen Schadensersatzansprüchen frei, die von Dritten aufgrund der Vorgaben und Beistellungen des Bestellers gegen uns geltend gemacht werden, sowie von allen zur Verteidigung erforderlichen Kosten.

6.6 Schadensersatz. Abschnitt 6 gilt nicht für Ansprüche auf Schadensersatz. Diese kann der Besteller unten den in Abschnitt 7 bestimmten Voraussetzungen verlangen.

6.7 Garantie. Soweit nicht anders ausdrücklich in gesonderten Garantiebestimmungen schriftlich bestimmt, besteht keine Haltbarkeitsgarantie oder Beschaffenheitsgarantie.

7. Haftung auf Schadensersatz

7.1 Haftungsausschluss. Die Haftung von Föckersperger für Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrunde, soweit es sich dabei nicht um eine Verletzung vertragswesentlicher Pflichten handelt, ist ausgeschlossen (1.) in Fällen einfacher Fahrlässigkeit der Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen vom Föckersperger oder (2.) in Fällen grober Fahrlässigkeit nichtleitenden Angestellter oder sonstigen Erfüllungsgehilfen von Föckersperger. Vertragswesentlich sind die Verpflichtung die der Kaufvertrag dem Besteller nach seinem Inhalt und Zweck gerade auferlegen will oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Kaufvertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Besteller regelmäßig vertraut und vertrauen darf.

6. Liability for defects

6.1 Liability for defects. The purchaser may not refuse to accept the delivery on account of minor defects. The defects liability period shall be one year from the delivery date. The sale of used objects of purchase shall be carried out to the exclusion of any liability for defects.

6.2 Obligation to examine and notify of defects. The goods must be inspected immediately upon delivery. Notification of apparent defects is to be made in writing without undue delay. Notification of defects which become apparent upon thorough inspection shall be made within seven working days after delivery. Notification of other defects must be made without undue delay upon discovery or after the defect has become apparent to the purchaser in the course of normal use of the object of purchase. The notification period shall be deemed to have been observed if notification is received by Föckersperger within this period. Föckersperger shall not be liable for such costs which would not have been incurred if proper inspection had taken place.

6.3 Forfeiture of claims arising from a defect. Claims arising from a defect shall not be valid if the purchaser alters the object of purchase or has it altered by third parties without Föckersperger's consent or does not place the object of purchase at our disposal for inspection, and if the rectification of defects is rendered impossible or unreasonably difficult due to the aforesaid circumstances. The purchaser shall in any case bear the additional cost of rectifying defects incurred as a result of any alterations made to the object of purchase. The same shall apply to operating errors.

6.4 Liability for Defects. In case of defects Föckersperger shall be entitled to first of all rectify the defects or deliver a replacement at its own discretion. The object of the complaint shall be made available to us on request. In case of a legitimate claim, we shall bear the transportation costs and call-out fees; this shall not apply in case the costs increase due to the object of purchase being in a different location than the location of its contractual use. Rectification of the defects shall be deemed as failed after two unsuccessful attempts at rectification. The purchaser may claim warranty with regard to material defects of parts fitted to rectify defects for the duration of the limitation period of the object of purchase based on the purchase contract.

6.5 Guidelines and provisions. Föckersperger shall not be held liable for any materials or upstream products provided by the purchaser or procured following the purchaser's express instructions or any similar guidelines or provisions. Föckersperger shall not be obligated to perform checks or inspections with regard to the technical and legal soundness of these guidelines and provisions. The purchaser shall indemnify Föckersperger from all claims to damages made against us by third parties due to the guidelines and provisions of the purchaser as well as from all costs necessary for the defence.

6.6 Compensation. Section 6 shall not apply to claims for damages. The purchaser shall be able to claim damages subject to the conditions stipulated in Section 7.

6.7 Warranty. Unless otherwise explicitly specified in writing in separate warranty terms, there is no warranty of duration or warranty of condition.

7. Liability for compensation

7.1 Exclusion of liability. Any liability on the part of Föckersperger for claims to damages for any legal reason whatsoever shall be excluded, unless they are based on a violation of an essential contractual obligation (1.) in cases of slight negligence on the part of the corporate bodies, legal representatives, employees, or other executing aides of Föckersperger or (2.) in cases of gross negligence on the part of non-management employees or other executing aides of Föckersperger. Essential contractual obligations shall be the obligations imposed upon the seller by the purchase contract according to its content and spirit or such obligations as make the proper fulfilment of the purchase contract possible in the first place and upon the observance of which the purchaser regularly relies and may rely.

7.2 Haftungsbeschränkung. Soweit Föckersperger gem. § 7.1 dem Grunde nach auf Schadensersatz haftet, ist diese Haftung auf Schäden begrenzt, die wir bei Vertragsschluss als mögliche Folge einer Vertragsverletzung vorausgesehen haben oder - unter Berücksichtigung der Umstände, die uns bei Vertragsschluss bekannt waren oder die wir hätten kennen müssen - bei Anwendung verkehrsbüblicher Sorgfalt hätten voraussehen müssen. Mittelbare Schäden und Folgeschäden, die Folge von Mängeln des Kaufgegenstands sind, sind außerdem nur ersatzfähig, soweit solche Schäden bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Kaufgegenstands typischerweise zu erwarten sind. Für Schäden aufgrund von Mängeln an Lieferungen der Vorlieferanten haften wir nur, wenn und soweit diese durch die Verletzung der Pflicht gem. § 0 verursacht wurden. Wir haften nicht für Schäden, welche durch ordnungsgemäße Untersuchung gem. § 6.2 vermieden worden wären.

7.3 Persönliche Haftung. Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten in gleichem Umfang zugunsten der Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen vom Föckersperger.

7.4 Beratung. Soweit Föckersperger technische Auskünfte gibt oder beratend tätig wird und diese Auskünfte oder Beratung nicht zu dem von uns geschuldeten, vertraglich vereinbarten Leistungsumfang gehören, geschieht dies unentgeltlich und unter Ausschluss jeglicher Haftung.

7.5 Unbeschränkte Haftung. Die vorstehenden Einschränkungen gelten nicht für die Haftung wegen vorsätzlichen Verhaltens, für garantierte Beschaffenheitsmerkmale, wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz.

8. Sonstiges

8.1 Erfüllungsort. Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist der Geschäftssitz von Föckersperger, soweit nichts anderes bestimmt ist.

8.2 Übertragungen von Rechten und Pflichten des Bestellers aus dem Vertrag bedürfen unserer schriftlichen Zustimmung.

8.3 Datenschutz. Föckersperger speichert und verarbeitet Daten aus dem Vertragsverhältnis nach § 28 Bundesdatenschutzgesetz und übermittelt diese Daten an Dritte, soweit dies für die Vertragserfüllung erforderlich ist.

8.4 Anwendbares Recht. Es ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar, soweit nicht zwingende internationale Regelungen oder zwingendes nationales Recht anderes vorschreiben; die Geltung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

8.5 Gerichtsstand. Sofern der Besteller Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentliches-rechtliches Sondervermögen ist, ist der Geschäftssitz von Föckersperger Gerichtsstand; Föckersperger ist jedoch berechtigt, den Besteller auch an seinem Wohnsitzgericht zu verklagen.

8.6 Im Fall eines Widerspruchs zwischen der deutschen Fassung und der englischen Übersetzungen ist ausschließlich die deutsche Fassung verbindlich.

7.2 Limitation of liability. Insofar as Föckersperger is liable for damages according to Section 0, this liability shall be limited to damages foreseen by us at the time of conclusion of the contract as a possible result of a contract violation or - taking into consideration the circumstances which were known to us at the time of conclusion of the contract or which we ought to have been aware of - which we should have foreseen applying due diligence. Additionally, consequential damages and damages resulting from defects of the object of purchase shall only be indemnifiable insofar as such damages can typically be expected to occur in the course of the normal use of the object of purchase. We shall only be liable for damages resulting from defects in deliveries of upstream suppliers insofar as these were caused by a failure to fulfill obligations according to Section 0. We shall not be liable for damages which would have been avoided by proper inspection according to Section 6.2.

7.3 Personal liability. The aforesaid disclaimer and limitations of liability shall apply to the same extent to the benefit of the organs, legal representatives, employees, and any other executing aides of Föckersperger.

7.4 Consulting. Insofar as Föckersperger provides technical information or acts as a consultant and this information or this consultation are not part of the scope of services agreed upon in the contract, such activity shall occur free of charge and excluding any liabilities.

7.5 Unlimited liability. The aforesaid restrictions shall not apply to liabilities resulting from wilful intent, to guaranteed characteristics, to damages to life, body or health, or according to the German Product Liability Act (Produkthaftungsgesetz).

8. Miscellaneous

8.1 Place of performance. Unless otherwise agreed the place of performance for all obligations arising from this contractual relationship shall be the business location of Föckersperger.

8.2 Assignment of the purchaser's rights and duties arising from the contract shall require our prior written consent.

8.3 Privacy protection. Föckersperger may store and process data from the contractual relationship according to Section 28 of the German Data Protection Act (Bundesdatenschutzgesetz) and transmit this data to third parties insofar as this is required for the performance of the contract.

8.4 Applicable law. German law shall apply exclusively insofar as no mandatory international regulations or mandatory national law stipulate anything else; the application of the CISG shall be excluded.

8.5 Place of jurisdiction. If the purchaser is a merchant, a body corporate organised under public law, or a special fund under public law, the business location of Föckersperger shall be the place of jurisdiction; however, Föckersperger shall be entitled to take action against the purchaser in the court of the purchaser's domicile.

8.6 If the German version conflicts with the English translation, the German version shall be exclusively binding.